



P-51D
von Airfix in
1:72 Seite 14

Neuer Bausatz
Leopard I von
Revell in 1:35
Seite 50



Messe-Nachlese
Acht Seiten
Neuheiten
Seite 90



April 2016 | € 7,00
A: € 7,70 | CH: sFr. 14,00
B/NL/L: € 8,20

ModellFan

Das führende deutschsprachige Magazin für Plastikmodellbau

Vereinigt mit **Kit**



Panzer III Ausf. M
So entsteht die perfekte
Afrikavariante Seite 42

**Techniken, die
garantiert funktionieren**

So gelingt Rost am Modell



Material-
kunde Rost
Produkte
im
Praxistest

Seite 60

Außerdem für Sie gebaut:



Neuheit aufgemotzt
72er-Blenheim-Mk.I
von Airfix

Seite 22



Rostiges Baustellenfinish
Caterpillar D8H von AMT
in 1:25

Seite 76



Jetzt auch als Bausatz lieferbar:



PzKfw. IV, Ausf. F1 oder F2

87.105 - Bausatz 1:87, mit Zurüstteile, Ätzteile und Decals.



CMP Chevrolet 3t Dumptruck

87.100 - Bausatz 1:87, mit Ätzteile und Decals.



CMP Chevrolet 3t GS

87.099 - Bausatz 1:87, mit Ätzteile und Decals.



Sherman Firefly Vc

87.104 - Bausatz 1:87, mit Zurüstteile, Ätzteile und Decals.



M48 A2 Bundeswehr

1870021 - Bausatz 1:87, mit Ätzteile und Decals.



NL 25 ponder veldgeschut

87.088 - Bausatz 1:87, mit Ätzteile.



M48 A2GA2 Bundeswehr

1870022 - Bausatz 1:87, Ätzteile und Decals.

NEU IN 2016

Unsere Nürnberger
Spielwarenmesse
Neuheiten finden Sie auf
www.artitec.nl



www.artitecshop.de



Berthold Tacke,
Verantw. Redakteur

Rost: einfach trendy?

Ist Ihnen eigentlich schon einmal aufgefallen, wie viele Hersteller mittlerweile in ihrem Sortiment Produkte anbieten, die das Thema Rost bespielen? Und wo die Frage schon mal im Raum steht: Haben Sie da noch die Übersicht? Um Ihnen erste Orientierung in diesem Dschungel zu verschaffen, geben wir neben der „Modellbau Akademie“, wo wir verschiedene Produkte ausprobiert haben, in dieser Ausgabe noch viele weitere Tipps, wie man zu einer überzeugenden Rostoptik gelangt.

Doch warum fasziniert uns Modellbauer Rost eigentlich so sehr? Ich glaube, dass unter anderem die Kombination zweier Faktoren mit dafür verantwortlich ist. Da wäre zunächst die im Hirn fest verdrahtete Erfahrung, dass Rost auf die Anwesenheit von Metall deutet. Wir sehen Rost, also denken wir automatisch „aha, Metall.“ Der zweite Faktor ist, dass Metall wertiger als Kunststoff wirkt. Das kann vielleicht sogar recht archaische Wurzeln haben. Metall gilt schließlich als das Material, aus dem Werk-

zeuge geschmiedet werden. Damit liegt ihm bereits das Besondere inne. Dagegen wird Kunststoff trotz all seiner positiven Nutzanwendungen und einer ohne ihn nicht mehr denkbaren modernen Welt oft in Kombination mit der ihm innewohnenden Müllthematik gedacht. Nun, da hätten wir also das Material, aus dem Excalibur geschmiedet wurde, im Gegensatz zum Ausgangsstoff der Mikropartikel, die die Ozeane verseuchen.

Wollen wir also vielleicht mit einer Rostoptik am Modell über dessen wahre Materialidentität hinwegtäuschen? Wollen wir also einfach mit einem Kunststoffmodell Eigenschaften eines als höherwertig empfundenen Materials vorgaukeln? Nun, ich kann diese Frage auch nicht für Sie oder andere endgültig beantworten.

Schließlich gibt es noch die schlichte Möglichkeit, dass die Rostoptik einfach großartig aussieht und eben gegenwärtig sogar außerhalb der Modellbauwelt schwer im Trend liegt. Denken Sie nur mal an die

Werden auch Sie Neuabonnent und wir schenken Ihnen den kompletten Reprint der ersten ModellFan-Ausgabe des Jahres 1973! All unseren bisherigen Abonnenten haben wir bereits mit der Augustausgabe 2014 dieses Stück Modellbaugeschichte zukommen lassen.

zahlreichen Pimp-my-dies-und-das-Sendungen, wo Old- und Youngtimerlackierungen mit frisch erzeugtem oder sorgfältig konserviertem Rostbefall wie des Kaisers neue Kleider gehypt werden. Doch vergessen wir bei all dem nicht, dass wir mit unserem Hauptwerkstoff Polystyrol ein Wahnsinnsmaterial nutzen dürfen. Was können wir nicht alles mit ihm darund anstellen. Unser Lieblingskunststoff ist doch die Grundlage für die vielen von uns im Modell umgesetzten Träume! Hätten wir ihn nicht, müssten wir wie Generationen vor uns den Modellbau größtenteils wie einst Michel aus Lönneberga mit dem Schnitzmesser betreiben.

Ihr Berthold Tacke

Die aktuelle Umfrage auf www.modellfan.de

Stimmen Sie jetzt ab auf
www.modellfan.de!

Welchen der drei folgenden Metalleffekte bevorzugen Sie?

- A) Darstellung von Rost
- B) Darstellung von ausgeglühtem Metall (beispielsweise an Jettriebwerken)
- C) Darstellung von Patina an Bronze und anderen Metallen (beispielsweise an Reiterstandbildern)

Die Umfrage im letzten Heft – Sie haben abgestimmt

Worin sehen Sie am ehesten ein intelligentes Mit-der-Zeit-gehen bei Modellbauerstellern?

7 %

Die möglichst umfassende Nutzung verschiedener Social-Media-Plattformen, um zeitnah und umfassend über eigene Produkte zu informieren

92 %

Möglichst breiter Einsatz neuester Design- und Fertigungstechniken wie beispielsweise des Rapid Prototypings

1 %

Stärkere und möglichst professionelle Nutzung von Onlineverkaufsplattformen wie Amazon, eBay u.v.a.

Wir wollen Ihre Meinung!

Machen Sie mit und machen Sie uns besser – denn Ihr Feedback zählt! Und das geht ganz einfach und schnell:



Einfach www.modellfan.de/heft-bewerten, im Browser eingeben oder nebenstehenden QR-Code mit dem Smartphone scannen, den Code

97216 eintippen und teilnehmen! Schon landen Sie auf der Bewertungsseite, auf der Sie jeden einzelnen Artikel der aktuellen Ausgabe bewerten können.

Wir verlosen unter allen Teilnehmern jeden Monat fünf mal zwei hochwertige Acryl-Stehordner, damit Sie ModellFan immer griffbereit haben.

Wir freuen uns auf Ihr Feedback!





„Im laufenden Betrieb“: Was kann man machen, will man einem statischen Modell Leben und Bewegung einhauchen?
ModellFan zeigt, dass es Alternativen zum miniaturisierten Elektromotor gibt

SEITE **14**

Flugzeuge

Senkrechtstarter: BAe Sea Harrier FA.2

Ingo Degenhardt hat lange auf eine aktuelle Sea Harrier gewartet. Das neue Kinetic-Modell überzeugt im Großen und Ganzen, es gilt aber auch Schwachstellen auszumerzen

Flying Legend: P-51D Mustang

Es gehört zum guten Ton für Bausatzhersteller, bestimmte Flugzeugmuster im Sortiment zu haben. Und die P-51 ist eines davon. Daher schaute ModellFan dem neuen Airfix-Modell genau unter die Haube

Lang ersehnt: Bristol Blenheim Mk.I in 1:72 von Airfix

Was lässt sich aus der seit Jahrzehnten ersten neuen 72er-Blenheim mit Einsatz von Zurüstteilen herauskitzeln? Dieser Frage ging unser Autor Heinz Spatz nach

10

14
TITEL

22
TITEL

Militär

Wüsteneinsatz: Pz.Kpfw. III Ausf. N

Roland Greth recherchierte und mischte für seinen Panzer III nicht nur die Tarnfarben neu, sondern rüstete das Modell auch noch mit Gepäck von black dog auf. Außerdem zeigt er, wie man den Panzer mit Rost versieht, um diesen noch authentischer wirken zu lassen

42

TITEL

Altes Eisen neu: Leopard 1

Revell erweitert die Leopard-Reihe mit einer frühen 1er-Version. Out-of-Box bereits top, wertet Harald Fitz das Modell mit etwas Zubehör einsatzmäßig weiter auf. Außerdem verpasste er dem Leopard noch eine ordentliche „Schlammkur“

50

TITEL

Schwerpunkt Rost am Modell

- S. 42: Pz.Kpfw. III: Auch Wüstenpanzer rosten
- S. 60: MBA: Rostprodukte im Praxistest
- S. 76: Rost ganz einfach am Beispiel Baumaschine
- S. 82: Schiffsdio mit rostigem Wrack





„In die Wüste geschickt“: Pz.Kpfw. III Ausf. N
Farben recherchieren, aufrödeln mit Resin-Gepäck

SEITE **42**



Aus neuen Formen: Leopard 1 Endlich gibt es
einen frühen Leopard 1 – top schon out-of-box!

SEITE **50**



Unkompliziert: Rost an Baumaschinen So klappt
die Rostdarstellung mit einfachsten Mitteln!

SEITE **76**



Schiff: *Remains of an Empire* Eine bemerkens-
werte 72er-Szene mit Wrack als Hauptdarsteller

SEITE **82**

Zivildfahrzeuge und Motorräder

Willkommener Rost: Baumaschinen

Rost lässt sich bereits mit einfachen Mitteln darstellen.
Guido Kehder zeigt eine mögliche Methode an einem
alten AMT-Bausatz – dem Caterpillar D8H in 1:25

76

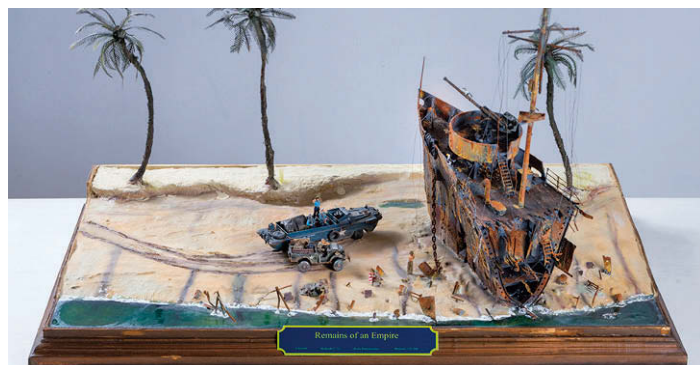
TITEL

Schiffe

Schiffsdiorama: *Remains of an Empire*

Ein 72er-Schiffsmodell scratch zu bauen und in ein
Diorama einzubetten, mag wie eine Herkulesaufgabe
wirken. Doch lassen Sie sich von René Hieronymus
verblüffen, wie man tollen Schiffsmodellbau mit vertret-
barem Aufwand in Szene setzen kann

82



Rubriken

<i>ModellFan</i> Editorial	3
<i>ModellFan</i> Bild des Monats	6
<i>ModellFan</i> Panorama	8
Figuren im Fokus	30
<i>ModellFan</i> packt aus	32
Fachgeschäfte	37
<i>ModellFan</i> liest	40
Simple & Smart	58
DPMV-Nachrichten	72
Messe-Nachlese Nürnberg	90
Vorschau und Impressum	98



MODELLBAU
AKADEMIE

<i>Praxistest</i> Rostmaterialien	TITEL	60
<i>Basics</i> Airbrush-Kabine ganz einfach		68
<i>Basics Figuren</i> Gesichter und Hautpartien malen		70



„Garden of Rust“

Dieses Bild gibt bereits einen Hinweis auf unser Schwerpunktthema Rost in der aktuellen Ausgabe. Der britische Großmeister des modellbauerischen Stilllebens, Andrew Argent, zeigt in seinem Rostgarten im Maßstab 1:35 bereits, wie genau er sich mit der Natur der Oxidation beschäftigt hat. Er demonstriert außerdem, wie weit man es mit der Wiedergabe dieses allgegenwärtigen Naturphänomens treiben kann.

Foto: Berthold Tacke



Gebr. FALLER GmbH

Faller feiert 70-jähriges Jubiläum

Es gibt wenige Traditionsunternehmen, deren Name so sehr mit einem Hobby verbunden ist wie der der Gütenbacher Gebr. Faller GmbH. Und gerade in einer schnelllebigen Zeit wie der unsrigen stechen Jubiläen wie jenes, das die schwarzwälder „Häuslebauer“ in diesem Jahr begehen, besonders heraus. 70 Jahre produziert man nun schon Gebäudebausätze und Zubehör für den Modellbau. Und weit über das klassische Betätigungsfeld des Eisenbahnmodellbaus hinaus profiliert sich das Unternehmen bereits seit Jahren als Importeur wichtiger Modellbaumarken für den deutschen Markt. So haben viele von uns auf die eine oder andere Art, oft ohne es immer genau zu wissen, schon Produk-

te auf der Werkbank gehabt, an deren Verfügbarkeit die Gütenbacher einen wichtigen Anteil hatten.

Wer alles einmal vor Ort ansehen will, dem sei die große Jubiläumsfeier am 30. September und 1. Oktober 2016 am Firmensitz in Gütenbach im Schwarzwald mit Produktionsbesichtigung, Workshops, tollen Modellanlagen und Schau- stücken von eingeladenen Gästen und natürlich von Faller empfohlen.

Wir wünschen uns auch in Zukunft von Faller weiterhin „Produkte, die die Phantasie anregen und das Basteln und Spielen zum Erlebnis machen“, wie es der Firmengründer Herrmann Faller einmal formulierte!

Modellbauweisheit des Monats

**Der gute Geschmack ist die
Fähigkeit, der Übertreibung
entgegenzuwirken.**

Hugo von Hofmannsthal

47

Das ist die durchschnittliche Anzahl geöffnete und somit in Gebrauch befindlicher Farbfläschchen respektive Farbtöpfchen, die *ModellFan* bei einer entsprechenden kleinen, nicht repräsentativen Umfrage unter 30 Modellbauern im Januar 2015 ermittelte.



Dimitri Kail ist noch ein Neuling im Plastikmodellbau, zeigt aber schon ein beeindruckendes Potenzial, das Lust auf mehr macht!

Schnellstarter

Dimitri Kail zeigt mit seiner 1:32er-Mustang von Zukei Mura, dass man auch ohne jahrzehntelange Modellbauerfahrung recht schnell zu super Ergebnissen gelangen kann. Er betreibt das Hobby erst seit zweieinhalb Jahren und die Mustang ist erst sein drittes Flugzeugmodell und sein zehntes Modell insgesamt. Man freut sich schon jetzt auf Dimitris 20. Modell.



Mustang im Maßstab 1:32 von Zukei Mura. Kaum zu glauben, aber das ist erst das dritte Flugzeugmodell seines Erbauers

Der 72er-Liebhaber

René Hieronymus, Autor des Schiffsdioramen-Artikels im vorliegenden Heft (S.82 ff.) zeigt den Arbeitsplatz, an dem seine außergewöhnlichen, oft auch sehr umfangreichen Dioramen- und Schiffsprojekte entstehen. Thematisch sind Renés Arbeiten ebenso facettenreich. Immer aber, und da gibt es für ihn keine Ausnahme, entstehen seine Werke in seinem Lieblingsmaßstab, nämlich dem populären Sammlermaßstab 1:72.

René Hieronymus in seiner Werkstatt, der Geburtsstätte zahlreicher phantastischer Modellbuarbeiten



„Stichwort“

Schiffsbesatzungen spinnen ihr Seemannsgarn so wie die Hubertusjünger das Jägerlatein sprechen. Welche Sprache sprechen also Modellbauer? Seien Sie kreativ und lassen Sie uns wissen, welches Wort Sie für die Modellbauersprache geschaffen haben. Ihre Einsendungen bitte an: berthold.tacke@modellfan.de

Zur Unterstützung der Zentralredaktion Geschichte/Technik des GeraMond Verlags suchen wir einen



Volontär (m/w)

mit dem Schwerpunkt militärgeschichtliche Zeitschriften.

Ihre Aufgaben:

Als Volontär unterstützen Sie uns in allen Bereichen eines Zeitschriftenverlages. Hierbei werden Sie u.a. die Grundlagen der Konzeption und Planung von Magazinen, der Themen- und Autorenrecherche sowie des Redigierens kennenlernen und aktiv an der Heftproduktion mitwirken.

Ihr Profil:

Sie sind Hochschulabsolvent/in und haben schon erste redaktionelle Erfahrungen (z.B. Praktika) gesammelt. Sie begeistern sich für Geschichte und haben insbesondere eine hohe Affinität zu militär-/technikgeschichtlichen Themen. Sie verfügen über sehr gute Deutsch-, Englisch- und PC-Kenntnisse, arbeiten gerne kreativ und strukturiert, sind vor allem team- und begeisterungsfähig.

Der Arbeitsort ist München. Wenn Sie Freude an einer vielseitigen und spannenden Aufgabe haben und gerne Teil eines hoch motivierten und sympathischen Teams sein möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Ihre ausführlichen Unterlagen senden Sie bitte an:

GeraNova Bruckmann Verlagshaus GmbH, Irina Dörrscheidt, Infanteriestraße 11a, 80797 München oder per Email an bewerbung@verlagshaus.de

BAe Sea Harrier von Kinetic

Senkrechtstart mit Hindernissen

Musste sich der Modellbauer bisher mit dem alten Airfix-Modell des Senkrechtstarters zufriedengeben, steht aktuell ein Bausatz von Kinetic zur Verfügung. Wir zeigen Ihnen, auf welche Licht- und Schatten-seiten unser Autor dabei gestoßen ist
Von Ingo Degenhardt



Auf einen Blick: BAe Sea Harrier FA.2

Bauzeit > zirka 70 Stunden

Schwierigkeitsgrad > mittel

Kit K48041

Maßstab 1:48

Hersteller Kinetic

Preis zirka 40 Euro



Zubehör: Schleudersitz-Details aus dem Eduard „Interior Set“ 49 698
Farben: Xtra Color: X3 Medium Sea Grey, X130 Gunship Grey; Gunze: Mr.Surface 1000; Humbrol: 33 Mattschwarz, 22 glänzend Weiß; Alclad 2: ALC-104 Pale Burnt Metal, ALC-113 Jet Exhaust, ALC-413 Hotmetal Blue; Model Master: 2015 Flat Clear, 2016 Semi-Gloss Clear; Tamiya: 87088 Weathering Master D